



**PARITÄTISCHES
BILDUNGSWERK**

Landesverband Bremen

PiB

Pflegelinder in Bremen
gemeinnützige GmbH



KINDERTAGESPFLEGE

Ein guter Platz für Kinder.



QUALIFIZIERUNG 2018



© MAX stock.adobe.com

I N H A L T

- 4 Wenn Sie Kinder in Tagespflege betreuen möchten
- 6 Übersicht Qualifizierung Kindertagespflege

Grundqualifizierung Kindertagespflege

- 8 • Vorbereitende Qualifizierung
- 10 • Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung
- 12 • Termine Grundqualifizierung 2018

16 Für Kindertagespflegepersonen nach der Grundqualifizierung

- 18 • Fortbildung – Du gehörst dazu!
Inklusive Bildung in der Kindertagespflege

22 Qualifizierungen zur Vertiefung

- 22 • Kinder in Ihrem Element – sinnliches Erleben
von Erde, Wasser, Luft und Feuer
- 24 • Musikalische Frühförderung in der Kindertagespflege

26 Wenn Sie Fragen haben

27 Für Ihre Planung: Jahreskalender 2018

Sie leisten eine wichtige gesellschaftliche Arbeit

WENN SIE KINDER IN TAGESPFLEGE BETREUEN MÖCHTEN

Die individuelle Förderung und Betreuung von Kindern in Tagespflege ist neben den Krippen, Kleinkindgruppen, Kindergärten und Horten ein wichtiges Angebot familienunterstützender Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern.

In der Kindertagespflege leisten Sie eine wichtige gesellschaftliche Arbeit. Sie betreuen Kinder und unterstützen sie in ihrer Entwicklung. Mit der Förderung und Betreuung eines Kindes in Tagespflege kommen aber auch Anforderungen auf Sie zu: Bei der Kindertagespflege außerhalb des Elternhauses verbringt das Kind z.B. einen Teil des Tages in der familiären Situation einer anderen Familie. Eine wichtige Voraussetzung, damit es sich in beiden Familien orientieren und wohl fühlen kann, sind nicht nur erzieherische Fähigkeiten, sondern auch eine gute Verständigung mit den Eltern des Kindes über Fragen der Betreuung und Förderung, der Erziehung und Alltagsgestaltung.

Wenn Sie Kinder bei sich zuhause, in der Familie des Kindes oder in externen Räumen professionell betreuen wollen, dann lassen Sie sich von PiB-Pflegekinder in Bremen gGmbH beraten. PiB bietet zu Ihrer Orientierung regelmäßig Informationsveranstaltungen an.

Die Termine finden Sie unter:
PiB-Pflegekinder in Bremen gGmbH
Bahnhofstraße 28-31, 28195 Bremen
Tel. 0421 | 95 88 20-0, info@pib-bremen.de
www.pib-bremen.de

Sobald Sie an einer Informationsveranstaltung teilgenommen haben und eine Fachberaterin von PiB Ihre Eignung festgestellt hat, können Sie an der Grundqualifizierung Kindertagespflege teilnehmen.

Die Grundqualifizierung besteht aus zwei Teilen:
1. Vorbereitende Qualifizierung
2. Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung

Bitte berücksichtigen Sie in ihrer Planung ausreichend Zeit zwischen der Teilnahme an der Informationsveranstaltung und Ihrem Einstieg in die Qualifizierung für die Eignungseinschätzung (Gespräch und Hausbesuch) seitens PiB.



PiB

Informationsveranstaltung
zur Kindertagespflege

PiB

Kindertagespflege –
eine Aufgabe für mich?
(Orientierungstag)

PiB

Einzelgespräch und Hausbesuch



Vorbereitende Qualifizierung
für die Kindertagespflege
(160 Std. + 80 Std. Praktikum
+ Selbstlerneinheiten)



Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung
für die Kindertagespflege
(140 Std. + Selbstlerneinheiten)

Nach erfolgreichem Abschluss gibt
PiB die Empfehlung zur Erteilung
der vorläufigen Pflegeerlaubnis
an das Amt für Soziale Dienste.

Das Amt für Soziale Dienste
erteilt die Pflegeerlaubnis.

PiB



Kontinuierliche weitere Fortbildung
durch Auffrischungs- und
Vertiefungsseminare

Teil 1: Vorbereitende Qualifizierung für die Kindertagespflege

In der Vorbereitenden Qualifizierung erweitern und erwerben Sie Fachwissen und Kompetenzen, um den pädagogischen, organisatorischen und rechtlichen Anforderungen in der Kindertagespflege gerecht zu werden. Sie lernen im Unterricht und im Praktikum Ihre zukünftige Arbeit als Kindertagespflegeperson kompetent zu gestalten und darzustellen.

Die Vorbereitende Qualifizierung endet mit einem Abschlusskolloquium.

Inhalte u.a.:

- Rechtliche Grundlagen und Auftrag der Kindertagespflege
- Eine Kindertagesstelle aufbauen: Selbstständigkeit, Versicherungen, Steuern, Geschäftsplan, Anträge,
- Verträge, Vertretung
- Beziehungen zu Kindern und Eltern gestalten
- Bildung und Entwicklung von Kindern verstehen und begleiten
- Kindliches Spiel verstehen und begleiten
- Erstkontakt mit den Eltern – Aufnahme des Kindes – Eingewöhnung

Umfang der Vorbereitenden Qualifizierung:
160 Unterrichtsstunden plus 80 Stunden Praktikum, ca. 100 Stunden Selbstlerneinheiten und ca. 2 Stunden Kolloquium

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat und eine vorläufige Pflegerlaubnis.

Die Lehrgangstermine der Vorbereitenden Qualifizierung finden Sie auf S. 12.



© Kerstin Rolfs

eine Aufgabe für Sie

Teil 2: Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung

Wenn Sie Ihre Arbeit als Tagespflegeperson aufgenommen haben, schließt sich die Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung an.

Die Qualifizierung bietet Ihnen den Rahmen, in einer Gruppe unter fachkundiger Leitung Ihre Arbeit zu reflektieren. Wir arbeiten an Ihren aktuellen Fragen und Ihren Praxiserfahrungen in der Kindertagespflege, so dass Sie Sicherheit in Ihrer Arbeit erlangen.

Wir besprechen konkrete Fälle und herausfordernde Situationen Ihres Arbeitsalltags und entwickeln gemeinsam Lösungsansätze. Außerdem vertiefen und erweitern wir Themen der Vorbereitenden Qualifizierung und greifen neue Themen auf, die für Sie und Ihre Arbeit relevant sind. Dazu gehören die Bremer Lern- und Entwicklungsdokumentation sowie vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung. Die Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung schließt ebenfalls mit einem Kolloquium ab.

Umfang der Tätigkeitsbegleitenden Qualifizierung:
140 Unterrichtsstunden, ca. 40 Stunden
Selbsterlernerheiten und ca. 2 Stunden Kolloquium

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat und die vollständige Pflegeeulabnis.

Die Lehrgangstermine der Tätigkeitsbegleitenden Qualifizierung finden Sie auf S. 13.

Das Paritätische Bildungswerk ist vom Bundesverband für Kindertagespflege als Bildungsträger für die Grundqualifizierung zertifiziert. Mit einem erfolgreichen Abschluss bei uns ist es Ihnen möglich, das Zertifikat Kindertagespflege des Bundesverbandes für Kindertagespflege zu beantragen.

Die Teilnahme an den Grundqualifizierungen ist kostenfrei. Die Fortbildungen werden finanziert durch die Senatorin für Kinder und Bildung und aus Mitteln des Bundesprogramms Kindertagespflege „Weil die Kleinsten große Nähe brauchen“.

Damit Sie fachlich auf dem Laufenden bleiben, neue Impulse bekommen und ihre pädagogischen Kompetenzen erweitern, bieten wir Vertiefungsseminare und Fortbildungen zu pädagogischen Themen und aktuellen Entwicklungen der Kindertagespflege an.

Unsere Angebote hierzu finden Sie ab Seite 16.

Gefördert vom:



VA 183210

11.04.18 - 12.12.18

Start: 11.04.2018
mittwochs: 18.00 - 21.15 Uhr,
samstags: 9.30 - 16.00 Uhr
Samstage: 14.04./26.05./09.06./11.08./
08.09./27.10./08.12.18
Abschlusskolloquium: 08.12.2018
Leitung: Kay Lötsch
Sozialpädagogin, Systemische Familien-
beraterin, Lehrkraft an der Privaten
Fachschule für Sozialpädagogik und
Heilerziehungspflege

Die sich anschließende Tätigkeits-
begleitende Qualifizierung startet
im Frühjahr 2019.

VA 183211

16.10.18 - 21.05.19

Start: 16.10.2018
dienstags: 18.00 - 21.15 Uhr,
samstags: 9.30 - 16.00 Uhr
Samstage: 20.10./24.11.2018
12.01./02.02./02.03./23.03./27.04./18.05.2019
Abschlusskolloquium: 18.05.2019
Leitung: Katrin Heinlein
Erzieherin, Sozialpädagogin,
Fachkraft für Kleinstkindpädagogik

Die sich anschließende Tätigkeits-
begleitende Qualifizierung startet
nach den Sommerferien 2019.

VA 183212

16.04.18 - 27.11.18

Start: 16.04.2018
montags: 18.00 - 21.15 Uhr,
samstags: 9.30 - 16.00 Uhr
Samstage: 05.05./09.06./25.08./22.09./
27.10./10.11./24.11.2018
Abschlusskolloquium: 24.11.2018
Leitung: Susanne Thomsen,
Dipl. Pädagogin, Systemische Fami-
lienberaterin, Lehrkraft an der Priva-
ten Fachschule für Sozialpädagogik
und Heilerziehungspflege

VA 183213

10.09.18. - 06.05.19

Start: 10.09.2018
montags: 18.00 - 21.15 Uhr,
samstags: 9.30 - 16.00 Uhr
Samstage: 22.09./27.10./24.11.2018/
16.02./02.03./04.05.2019
Abschlusskolloquium: 04.05.2019
Leitung: Dörthe Lobodda-Zurstraßen,
Behindertenpädagogin, Lehrkraft

Alle aufgeführten Qualifizierungen finden im PBW, Faulenstraße 31, 28195 Bremen, statt.

Von der Haltestelle »Am Brill« ca. 3 Minuten Fußweg oder mit den Linien 2,3 oder 25 bis zur Haltestelle »Radio Bremen«.

Die Anmeldung zu den Grundqualifizierungen erfolgt schriftlich mit dem PiB-Anmeldebogen. PiB leitet Ihre Anmeldung – mit Ihrem Einverständnis – weiter an das PBW. Wir schicken Ihnen dann eine Anmeldebestätigung zu. Grundsätzlich muss die PiB-Fachberatung die Teilnahme an der Qualifizierung befürworten.



FÜR KINDERTAGESPFLEGERPERSONEN NACH DER GRUNDQUALIFIZIERUNG

Mit dem Bildungsauftrag der Kindertagespflege wachsen auch die fachlichen Anforderungen. Um fachlich auf dem Laufenden zu bleiben und neue Impulse zu bekommen, nehmen Sie anschließend jährlich an Auffrischungs oder Vertiefungsseminaren teil.

Dafür bieten wir Qualifizierungsmodule, in denen Sie sich vertiefendes Fachwissen zu pädagogischen Schwerpunktthemen aneignen und Methoden zur Umsetzung in der Kindertagespflege lernen.

Als aktiv tätige Tagespflegepersonen können Sie an diesen Qualifizierungen kostenlos teilnehmen.

Anmeldung: direkt über das
Paritätische Bildungswerk Bremen e.V.
Manuela Benn: ktp@pbw.bremen.de
Tel. 0421 | 17 47 219

© santypan-stock.adobe.com

pädagogisches Fachwissen
aneignen

Du gehörst dazu! Inklusive Bildung in der Kindertagespflege

Ausgrenzung im Erleben von Kindern

Wie reagieren Sie als Tagespflegeperson, wenn der knapp 3-jährige Jonas unbedingt ein Kleid anziehen möchte, obwohl Sie wissen, dass sein Vater wütend darüber sein wird?

Wie gestalten Sie den Besuch des nahe gelegenen Spielplatzes, wenn ein Kind Ihrer Gruppe im Rollstuhl sitzt?

Wie gehen Sie darauf ein, wenn ein dunkelhäutiges Mädchen nach dem Betrachten eines Bilderbuches seine Hautfarbe abwaschen möchte?

Bereits sehr junge Kinder nehmen die in ihrem Umfeld existierenden Bilder, Vorurteile und Ausgrenzungen gegenüber sich und anderen wahr und integrieren diese in ihr Selbstbild sowie in ihr Bild von der Welt.

Deshalb ist es wichtig, dass pädagogische Fachkräfte Vorurteile und Ausgrenzung erkennen und aktiv dagegen einschreiten.

Inklusive pädagogische Praxis

Inklusion bedeutet nicht nur, Unterschiede unter Kindern und Eltern anzuerkennen, Inklusion setzt auch ein Wissen um damit verbundene Erfahrungen und Bedürfnisse voraus.

Dabei ist es besonders wichtig, den Blick auf die Kinder zu richten, die in unserer Gesellschaft ein höheres Risiko haben, ausgegrenzt und benachteiligt zu werden, z.B. weil sie aufgrund der sozialen oder geografischen Herkunft ihrer Familie als »nicht dazugehörend« wahrgenommen werden. Ausgehend vom Ansatz der »Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung« werden wir uns in der Weiterbildung mit Inklusion als Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit auseinandersetzen. Pädagogische Fachkräfte ermöglichen wirkliche Teilhabe, indem sie Barrieren, die Bildungsprozesse von Kindern behindern, erkennen und abbauen.



VA 183240

Als Teilnehmende/r werden Sie eingeladen

- sich mit eigenen Erfahrungen, Prägungen und Denkmustern in Bezug auf lebensweltliche Unterschiede, Vielfalt und Benachteiligung auseinanderzusetzen,
- Vielfalt und Diskriminierung im Erleben von Kindern anhand verschiedener Aspekte zu beleuchten: z.B. Alter, Geschlecht, Herkunft, Sprache, Familienformen, Behinderung, soziale Herkunft, Religion, sexuelle Orientierung und Identität
- anhand des Ansatzes der »Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung« neue Impulse für eine inklusive Bildung zu bekommen
- die eigene Praxis im Hinblick auf mögliche Bildungsbarrieren zu reflektieren und zukünftig inklusiver zu gestalten.

Teil der Weiterbildung ist die Bearbeitung eines eigenen Praxisprojektes. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat.

21.08 - 11.12.2018

Umfang: 100 Unterrichtsstunden

Dienstag 18.00 - 21.15 Uhr,

Samstag 9.30 - 16.00 Uhr

August 2018: Di 21.08/28.08 + Sa 25.08

September 2018: 04.09/11.09/18.09/25.09 + Sa 15.09

Oktober 2018: 16.10/23.10/30.10 + Sa 20.10

November 2018: 6.11/13.11/20.11/27.11 + Sa 17.11

Dezember 2018: 4.12/11.12 + Sa 08.12 (Kolloquium)

Leitung: Juliane Juergensohn
Sozialpädagogin, Multiplikatorin für
Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung,
Lehrkraft an der Privaten Fachschule für
Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege

Ort: Paritätisches Bildungswerk Bremen

Kosten: Die Teilnahme an der Weiterbildung
ist für Kindertagspflegepersonen
aus Bremen kostenlos.

Kontakt/Anmeldung: Manuela Benn (Verwaltung)
Tel. 0421 | 17 47 2-19, ktp@pbwbremen.de

Kinder in ihrem Element – sinnliches Erleben von Erde, Wasser, Luft und Feuer

Die bewusste Vermittlung von Natur- und Sinneserfahrungen in der Arbeit mit den Kindern bekommt eine immer größere Bedeutung, da wir in der heutigen Zeit nicht mehr davon ausgehen können, dass Kinder diese grundlegenden Erfahrungen ganz selbstverständlich machen können.

Wir werden darum selber die Natur als Erfahrungsraum erleben und im Wald, auf der Wiese und im Wasser forschen und experimentieren.

Wer Lust hat, sich auf das Abenteuer Natur ganz praxisbezogen einzulassen, ist herzlich willkommen.

An den Samstagen halten wir uns ausschließlich draußen auf.



VA 183241

08.05. - 05.06.2018

Dienstag 18.00 - 21.15 Uhr:

08.05. / 15.05. / 29.05. / 05.06.2018

Samstag 10.00 - 16.00 Uhr:

26.05. / 02.06.2018

Leitung: Susanne Thomsen, Dipl. Pädagogin,
Systemische Familienberaterin

Ort: PBW, Faulenstraße 31, 28195 Bremen

Kosten: Die Teilnahme an der Weiterbildung
ist für Kindertagspflegepersonen aus Bremen
kostenlos.

Kontakt/Anmeldung: Manuela Benn (Verwaltung)
Tel. 0421 | 17 47 2-19, ktp@pbwbremen.de

Musikalische Frühförderung in der Kindertagespflege

Die kindliche Individualität wird in eindrucksvoller Weise durch elementares Musizieren mit Bewegungsspielen, durch Experimentieren mit Klängen und durch Singen gefördert. Dadurch werden auf spielerische Weise u. a. der Hörsinn, die Grob- und Feinmotorik, die Sprachentwicklung, Fantasie und Kreativität angeregt.

Themen der Qualifizierung sind:

- Rhythmus, Melodie, Klang = Grundelemente der Musik
- praxisnahe Methoden zur musikalischen Frühförderung kennen und umsetzen lernen

VA 183242

24.10.2018 - 05.12.2018

Mittwoch 18.00 - 21.15 Uhr:

24.10. / 31.10 / 21.11. / 05.12.2018 (Ort PBW)

Samstag 10.00 - 16.00 Uhr:

10.11. und 01.12.18 (Ort: LiberTango)

Leitung: Birte Hartmann, Musiktherapeutin, Stimmbildnerin und Sängerin

Orte: PBW, Faulenstraße 31, 28195 Bremen
LiberTango, An der Weide 50, 28195 Bremen

Kosten: Die Teilnahme an der Weiterbildung ist für Kindertagspflegepersonen aus Bremen kostenlos.

Kontakt/Anmeldung: Manuela Benn (Verwaltung)
Tel. 0421 | 17 47 2-19, ktp@pbwbremen.de



WENN SIE FRAGEN HABEN,

beraten Sie gerne:

Katja Ohlenbusch (Koordination
Kindertagespflege) oder

Manuela Benn (Verwaltung)

telefonisch unter 0421 17 47 2-19

und per E-Mail: ktp@pbwbremen.de

Veranstalter und Kostenträger der Fortbildungen:

Veranstalter:

Paritätisches Bildungswerk, LV Bremen e.V.

Kostenträger:

Senatorin für Kinder und Bildung

Rufen Sie uns an!

2018

Januar

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Februar

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5			1	2	3	4
6	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28			

März

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

April

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1						
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Mai

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Juni

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22			1	2	3	
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Juli

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

August

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

September

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Oktober

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

November

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Dezember

We	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
48						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					



**Paritätisches Bildungswerk
Landesverband Bremen e.V.**

Faulenstraße 31
28195 Bremen
Tel. 0421 | 17 47 2-0
Fax 0421 | 17 47 2-30
info@pbwbremen.de
www.pbwbremen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 08.00 - 15.00 Uhr
Mi 08.00 - 16.30 Uhr



Pflegekinder in Bremen
gemeinnützige GmbH

**PiB-Pflegekinder
in Bremen gGmbH**

Bahnhofstraße 28-32
29195 Bremen
Tel. 0421 | 95 88 20-0
Fax 0421 | 95 88 20-45
info@pib-bremen.de
www.pib-bremen.de

Gefördert durch

Die Senatorin für
Kinder und Bildung



Freie
Hansestadt
Bremen